



Statistischer Bericht



Kennziffer: E IV 1, E IV 2 mit E IV 3 - m 09/2025

Dezember 2025

Energieversorgung in Hessen
im September 2025

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Kontakt für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Hr. Walsdorfer 0611 3802-401

E-Mail energie@statistik.hessen.de

Internet <https://statistik.hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2025

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind abrufbar unter:

<https://statistik.hessen.de/ueber-uns/datenanfragen-und-services>

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt	Seite
Vorbemerkungen	2
Begriffserläuterungen	2
Abkürzungen	5
Grafiken	
Abb. 1: Entwicklung der Nettostromerzeugung der Kraftwerke in Hessen September 2021 bis September 2025	6
Abb. 2: Zu- bzw. Abnahme der Nettostromerzeugung gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat in Hessen September 2021 bis September 2025	6
Abb. 3: Entwicklung der Nettowärmeerzeugung der Kraftwerke in Hessen September 2021 bis September 2025	7
Abb. 4: Zu- bzw. Abnahme der Nettowärmeerzeugung gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat in Hessen September 2021 bis September 2025	7
Abb. 5: Nettostromerzeugung der Kraftwerke in Hessen im September 2025 nach Art der Energieträger	8
Abb. 6: Beschäftigte der Energiewirtschaft in Hessen im September 2025 nach fachlichen Betriebsteilen	8
Tabellenteil	
1. Elektrizitätserzeugung der Kraftwerke in Hessen im September 2024 sowie im August und September 2025	9
2. Brennstoffeinsatz der Kraftwerke in Hessen im September 2024 sowie im August und September 2025 nach ausgewählten Energieträgern	9
3. Stromeinspeisung bei Netzbetreibern in Hessen im September 2024 sowie im August und September 2025	10
4. Nettowärmeerzeugung der Kraftwerke in Hessen im September 2024 sowie im August und September 2025 nach Energieträgern	10
5. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter in der Energie- und Wasserversorgung in Hessen im September 2024 sowie im August und September 2025	11
6. Geleistete Arbeitsstunden und Bruttoverdienst je Beschäftigte bzw. Beschäftigten in Hessen 2024 und 2025 nach Monaten und Wirtschaftszweigen	11

Vorbemerkungen

Der Bericht enthält die Ergebnisse verschiedener Statistiken über die Energiewirtschaft in Hessen.

Zum Wirtschaftszweig gehören, unabhängig von Rechtsform und Eigentumsverhältnissen, Unternehmen und Betriebe, die Energie erzeugen bzw. beschaffen bzw. andere damit versorgen. Es werden die Daten folgender Bundesstatistiken dargestellt:

- Monatsbericht für die Betriebe der Energie- und Wasserversorgung,
- Monatserhebung über die Elektrizitäts- und Wärmeerzeugung,
- Monatserhebung über die Stromein- und -ausspeisung bei Netzbetreibern.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für den Monatsbericht für die Betriebe der Energie- und Wasserversorgung ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG), für die Monatserhebung über die Elektrizitäts- und Wärmeerzeugung und die Monatserhebung über die Stromein- und -ausspeisung bei Netzbetreibern das Gesetz über Energiestatistik (EnStatG), und beide Gesetze stehen in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz — BStatG) jeweils in den derzeit geltenden Fassungen.

Begriffserläuterungen (alphabetisch)

Beschäftigte

Zu den Beschäftigten zählen alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen, einschl. täglicher Inhaberinnen und Inhaber bzw. Mitinhaberinnen und Mitinhaber und mithelfender Familienangehöriger sowie Leiharbeitnehmerinnen und -arbeitnehmer. Die Angaben zu den Arbeiterinnen und Arbeitern schließen gewerblich Auszubildende, die Angaben zu den Angestellten schließen kaufmännische Auszubildende ein. Die Zuordnung der Beschäftigten zu den einzelnen Versorgungsbereichen erfolgt entsprechend der fachlichen Betriebsteile.

Betrieb

Der Betrieb ist die örtliche getrennte Einheit (Niederlassung, Filiale usw.). Er ist in der Regel rechtlich nicht selbstständig. Einem Betrieb ist nach dem Schwerpunkt der Tätigkeit ein Wirtschaftszweig zugeordnet. Die Klassifizierung der einzelnen Wirtschaftszweige entspricht der „Klassifikation der Wirtschaftszweige“, Ausgabe 2008.

Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme

Als Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme gilt die Summe der Bruttoprämien ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung. Einbezogen sind Zulagen, Zuschläge, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen sowie gezahlte Beiträge an andere Unternehmen für Leiharbeitnehmerinnen und -arbeitnehmer. Außerdem zählen dazu die Bezüge von Gesellschafterinnen und Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften (soweit sie steuerlich als Einkünfte aus unselbstständiger Arbeit gelten), Provisionen und Tantiemen.

Bruttostromerzeugung

Die Bruttostromerzeugung ist die in einer bestimmten Zeit erzeugte elektrische Arbeit, die sich als Produkt aus Leistung und Zeit errechnet. Die Bruttostromerzeugung eines Kraftwerkes wird an den Generatorklemmen gemessen.

Eigenverbrauch

Beim Kraftwerkseigenverbrauch (Strom) handelt es sich um die elektrische Arbeit, die für die Stromerzeugung in Neben- und Hilfsanlagen benötigt wird, z. B. zum Antrieb von Pumpen für Kühl- und Speisewasser, für die Rauchgasentgiftung oder für Filteranlagen. Der Eigenverbrauch (Wärme) wird analog abgegrenzt.

Elektrische Arbeit

Die elektrische Arbeit ist die in einer bestimmten Zeitspanne erzeugte, übertragene, gelieferte, bezogene oder verbrauchte elektrische Energie. Grundeinheit ist die Wattstunde (Wh).

Elektrische Leistung

Die elektrische Leistung ist der Quotient aus der Arbeit und der Zeit, in der die Arbeit verrichtet wird.

Energieträger

Energieträger sind Güter, aus denen Energie freigesetzt werden kann. Primärenergieträger stehen direkt in der Natur zur Verfügung, wie z. B. Erdöl, Erdgas, Kohle, Kernbrennstoff oder die potenzielle Energie der Wasserkraft und des Windes. Sekundärennergieträger, wie Briketts, Koks oder Elektrizität, entstehen aus Energieumwandlungsprozessen.

Energieversorgungsunternehmen

Als Energieversorgungsunternehmen (EVU) gelten im Sinne des Energiewirtschaftsrechts, unabhängig von der Rechtsform, alle Unternehmen und Betriebe, die Elektrizität oder Gas erzeugen oder beschaffen und ein Netz für die allgemeine Versorgung betreiben. Kraftwerke der Unternehmen und Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes sowie Anlagen sonstiger Marktteilnehmer, z. B. Windkraftanlagen privater Betreiber, gehören **nicht** dazu.

Erneuerbare Energieträger

Natürliche Energieträger, die auf permanent vorhandene oder auf sich in überschaubaren Zeiträumen von wenigen Generationen regenerierende Energieströme zurückzuführen sind. Zu den erneuerbaren Energien zählen Klärgas, Deponiegas, Wasserkraft aus Lauf- und natürlichem Speicherwasser, Windkraft, Solarenergie, Biomasse, der biogene Anteil von Abfällen, Geothermie und Umgebungswärme.

Geleistete Arbeitsstunden

Unter geleisteten Arbeitsstunden werden die tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden aller Lohn- und Gehaltsempfängerinnen und Gehaltsempfänger (einschl. Leiharbeitnehmerinnen und -arbeitnehmer) erfasst. Einbezogen sind Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsstunden.

Kraftwerk

Ein **Kraftwerk** ist eine Anlage, die dazu bestimmt ist, durch Energieumwandlung elektrische Energie zu erzeugen. Nach Art der Energieumwandlung im Kraftwerk unterscheidet man z. B. Wasser-, Brennstoffzellen- oder Wärme-kraftwerke (einschl. Geothermie). Ein Kraftwerk kann aus mehreren Erzeugungseinheiten bestehen, z. B. Kraftwerksblock, Sammelschienen-Kraftwerk, Gas- und Dampfturbinen-Kraftwerk (GuD-Anlagen), Maschinensatz eines Wasserkraftwerks, Brennstoffzellenstapel, Solarmodul. **Die Erzeugung von Windkraft- und Solaranlagen wird in diesem Bericht nicht als Erzeugung von Kraftwerken dargestellt.**

Nettostromerzeugung

Die Nettostromerzeugung einer Erzeugungseinheit ist die um ihren Eigenverbrauch verminderte Bruttostromerzeugung. Der Eigenverbrauch umfasst den Energieverbrauch zur Aufrechterhaltung des Produktionsprozesses der Anlage.

Nettowärmeerzeugung

Die Nettowärmeerzeugung ist die abgegebene oder selbstgenutzte Wärme. Sie setzt sich zusammen aus der Enthalpie des Vorlaufs abzüglich der Enthalpien des Rücklaufs und des Zusatzwassers. Damit wird indirekt die über die Antriebsenergie der Wärme-Umwälzpumpe zugeführte Energie miterfasst.

Pumpstromverbrauch

Die Pumpspeicherkraftwerke verbrauchen Pumpstrom. Das ist die elektrische Arbeit, die für den Antrieb der haupt-sächlich nachts (bei niedrigen Stromtarifen) betriebenen Pumpen eingesetzt wird, mit denen das Wasser aus dem Unterspeichersee in den Oberspeichersee befördert wird.

Stromeinspeisung

Die Einspeisung von elektrischer Energie in das allgemeine Versorgungsnetz erfolgt durch Energieversorgungsunternehmen, Industriekraftwerke (überschüssige Kapazitäten), durch Erzeuger regenerativer Energie (aus Wasserkraft, Windkraft, Biomasse, Solarenergie u. a.) oder durch Blockheizkraftwerke.

Unternehmen

Als Unternehmen gilt die kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert. Der in diesem Bericht verwendete Unternehmensbegriff ist von der europäischen Definition für statistische Unternehmen abzugrenzen.

Versorgungsbereiche

Die Versorgungsbereiche entsprechen den jeweiligen fachlichen Betriebsteilen. Dabei handelt es sich um Teile des Betriebes, in denen jeweils nur eine bestimmte wirtschaftliche Tätigkeit, z. B. Versorgung mit Elektrizität, ausgeübt wird. Die Abgrenzung erfolgt nach der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ 2008).

Wärmeerzeugung

Die Wärmeerzeugung umfasst die an einen Wärmeträger übertragene Wärmemenge einschl. der Verluste und des Eigenverbrauchs bei der Wärmeerzeugung. Dabei ist unter Wärmemenge die erzeugte, transportierte, gelieferte, bezogene oder verbrauchte thermische Energie zu verstehen.

Abkürzungen

J	Joule (Wattsekunde)
kJ	Kilojoule (10^3 J oder 1 000 J)
MJ	Megajoule (10^6 J oder 1 000 kJ)
GJ	Gigajoule (10^9 J oder 1 000 MJ)
TJ	Terajoule (10^{12} J oder 1 000 GJ)
PJ	Petajoule (10^{15} J oder 1 000 TJ)
MW	Megawatt (10^6 W oder 1 000 kW)
kWh	Kilowattstunde (= 3 600 000 J oder 3 600 kJ oder 3,6 MJ)
MWh	Megawattstunde (1 000 kWh)
GWh	Gigawattstunde (10^6 kWh oder 1 000 MWh)
EVU	Elektrizitätsversorgungsunternehmen
GuD	Gas und Dampf

Abb. 1: Entwicklung der Nettostromerzeugung der Kraftwerke in Hessen
September 2021 bis September 2025

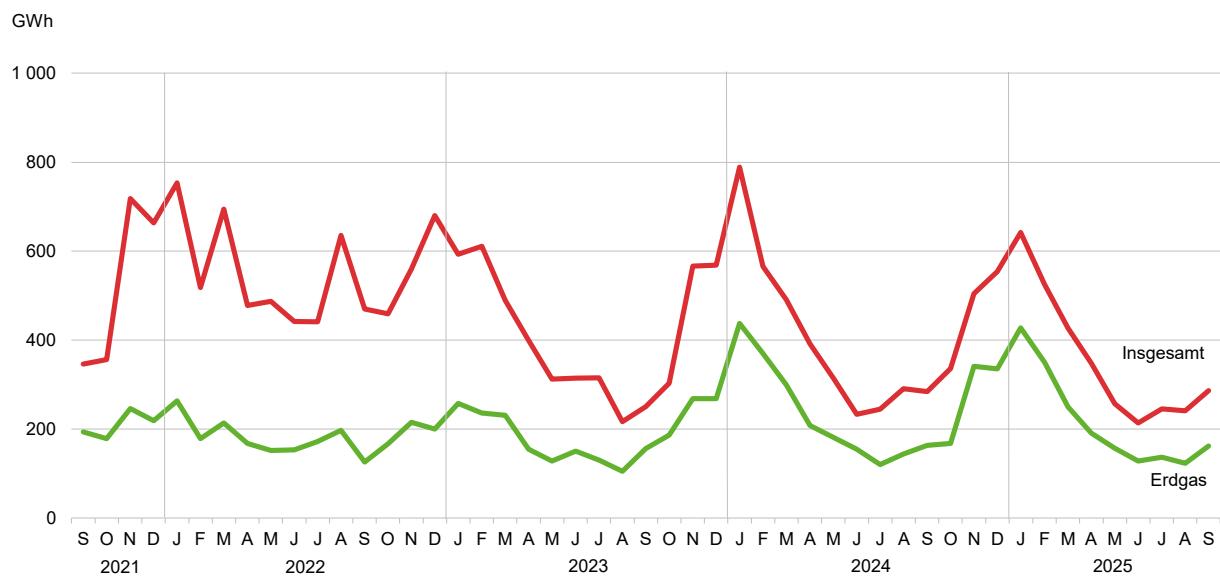


Abb. 2: Zu- bzw. Abnahme der Nettostromerzeugung gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat in Hessen September 2021 bis September 2025



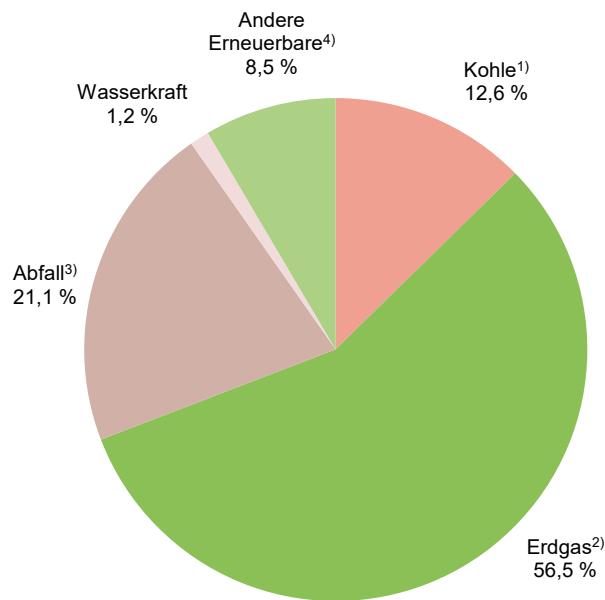
Abb. 3: Entwicklung der Nettowärmeerzeugung der Kraftwerke in Hessen
September 2021 bis September 2025



Abb. 4: Zu- bzw. Abnahme der Nettowärmeerzeugung gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat in Hessen September 2021 bis September 2025

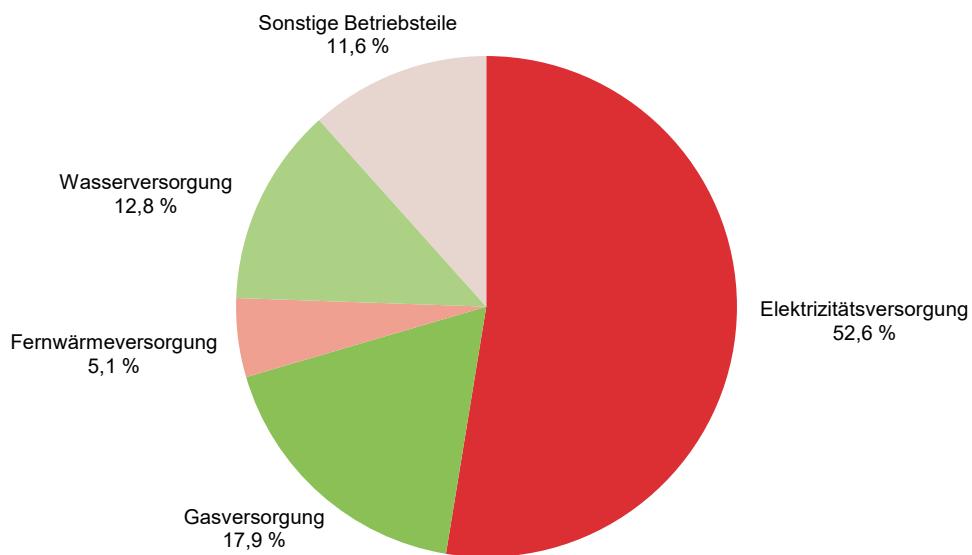


Abb. 5: Nettostromerzeugung der Kraftwerke in Hessen
im September 2025 nach Art der Energieträger



1) Einschl. Mineralölprodukte. — 2) Einschl. sonstiger Gase. — 3) Einschl. Industrieabfall. — 4) Feste, flüssige biogene Stoffe, Biogas, Deponiegas sowie Klärschlamm und Sonstige.

Abb. 6: Beschäftigte der Energiewirtschaft in Hessen
im September 2025 nach fachlichen Betriebsteilen



1. Elektrizitätserzeugung der Kraftwerke in Hessen im September 2024 sowie im August und September 2025

Art der Angabe	September 2024 ¹⁾	August 2025 ²⁾	September 2025 ²⁾	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber		Kumulierte Jahresergebnis Januar bis September			
				Vormonat	Vorjahres- monat	2024 ¹⁾	2025 ²⁾	Zu- bzw. Ab- nahme (–)	
	MWh			%		MWh		%	
Bruttostromerzeugung	310 932	271 359	314 873	16,0	1,3	3 951 207	3 500 123	– 11,4	
davon aus									
Wasserkraft	10 182	4 272	3 662	– 14,3	– 64,0	97 208	77 659	– 20,1	
Wärmekraft	300 750	267 087	311 211	16,5	3,5	3 853 999	3 422 464	– 11,2	
Eigenverbrauch	26 374	30 528	28 519	– 6,6	8,1	346 271	315 059	– 9,0	
Nettostromerzeugung	284 558	240 831	286 353	18,9	0,6	3 604 937	3 185 064	– 11,6	
davon aus									
Wasserkraft	10 092	4 187	3 566	– 14,8	– 64,7	96 353	76 605	– 20,5	
Wärmekraft	274 466	236 644	282 787	19,5	3,0	3 508 584	3 108 459	– 11,4	
davon aus									
Kohle ³⁾	53 036	16 915	36 203	114,0	– 31,7	654 218	454 513	– 30,5	
Erdgas ⁴⁾	163 145	123 426	161 862	31,1	– 0,8	2 078 884	1 925 134	– 7,4	
Abfall ⁵⁾	27 994	69 209	60 393	– 12,7	115,7	474 329	477 264	0,6	
anderen Erneuerbaren ⁶⁾	30 292	27 094	24 330	– 10,2	– 19,7	301 153	251 548	– 16,5	

1) Endgültige Ergebnisse. — 2) Vorläufige Ergebnisse. — 3) Einschl. Mineralölprodukte. — 4) Einschl. sonstiger Gase. — 5) Einschl. Industrieabfall. — 6) Feste, flüssige biogene Stoffe, Biogase, Deponegas sowie Klärschlamm und Sonstige.

2. Brennstoffeinsatz der Kraftwerke in Hessen im September 2024 sowie im August und September 2025 nach ausgewählten Energieträgern

Energieträger	Mengen- einheit	September 2024 ¹⁾	August 2025 ²⁾	September 2025 ²⁾	Zu- bzw. Abnahme (–) in Prozent gegenüber		Kumulierte Jahresergebnis Januar bis September			
					Vormonat	Vorjahres- monat	2024 ¹⁾	2025 ²⁾	Zu- bzw. Ab- nahme (–) in Prozent	
Kohle ³⁾	Tonnen	29 577	7 277	17 704	143,3	– 40,1	383 328	294 465	– 23,2	
Erdgas ⁴⁾	1 000 m ³	50 218	42 482	49 687	17,0	– 1,1	618 281	601 949	– 2,6	
Abfall ⁵⁾	Tonnen	79 211	162 349	146 660	– 9,7	85,2	1 185 738	1 262 428	6,5	
Andere Erneuerbare										
darunter										
feste, flüssige biogene Stoffe ⁶⁾	Tonnen	39 247	42 520	37 236	– 12,4	– 5,1	456 522	424 413	– 7,0	
Biogas, Klärgas und Deponegas ⁷⁾	1 000 m ³	4 184	3 677	3 840	4,4	– 8,2	38 503	35 694	– 7,3	

1) Endgültige Ergebnisse. — 2) Vorläufige Ergebnisse. — 3) Einschl. Mineralölprodukte. — 4) Einschl. sonstiger Gase. — 5) Einschl. Industrieabfall. — 6) Einschl. Klärschlamm. — 7) Einschl. Biomethan (Bioerdgas).

3. Stromeinspeisung bei Netzbetreibern in Hessen im September 2024 sowie im August und September 2025

Art der Angabe	September 2024 ¹⁾	August 2025 ²⁾	September 2025 ²⁾	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber		Kumulierte Jahresergebnis Januar bis September			
				Vormonat	Vorjahres- monat	2024 ¹⁾	2025 ²⁾	Zu- bzw. Abnahme (–)	
	MWh		%		MWh		%		
Kohle ³⁾	42 115	21 729	43 793	101,5	4,0	662 293	387 884	– 41,4	
Erdgas ⁴⁾	202 766	154 887	183 670	18,6	– 9,4	2 333 098	2 219 713	– 4,9	
Abfall ⁵⁾	27 363	44 016	38 454	– 12,6	40,5	445 136	421 091	– 5,4	
Wasserkraft	85 240	65 433	56 820	– 13,2	– 33,3	885 167	741 407	– 16,2	
Windkraft	390 555	243 051	450 162	85,2	15,3	3 478 971	2 993 614	– 14,0	
Photovoltaik	256 438	451 805	269 264	– 40,4	5,0	2 405 654	3 071 881	27,7	
Andere Erneuerbare ⁶⁾	85 185	79 395	75 680	– 4,7	– 11,2	817 848	735 526	– 10,1	
Insgesamt	1 089 662	1 060 317	1 118 528	5,5	2,6	11 028 165	10 571 800	– 4,1	
davon aus									
erneuerbaren Energieträgern ⁷⁾	762 223	804 646	821 927	2,1	7,8	7 086 706	7 132 522	0,6	
konventionellen Energieträgern	327 439	255 670	296 601	16,0	– 9,4	3 941 460	3 439 278	– 12,7	

1) Endgültige Ergebnisse. — 2) Vorläufige Ergebnisse. — 3) Einschl. Mineralölprodukte. — 4) Einschl. sonstiger Gase. — 5) Einschl. Industrieabfall, Wärme sowie sonstige Energieträger. — 6) Feste, flüssige biogene Stoffe, Biogase, Deponiegas sowie Klärschlamm und Sonstige. — 7) Einschl. biogener Anteil des Abfalls.

4. Nettowärmeerzeugung der Kraftwerke in Hessen im September 2024 sowie im August und September 2025 nach Energieträgern

Energieträger	September 2024 ¹⁾	August 2025 ²⁾	September 2025 ²⁾	Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber		Kumulierte Jahresergebnis Januar bis September			
				Vormonat	Vorjahres- monat	2024 ¹⁾	2025 ²⁾	Zu- bzw. Abnahme (–)	
	MWh		%		MWh		%		
Kohle ³⁾	21 854	6 820	10 797	58,3	– 50,6	574 607	615 396	7,1	
Erdgas ⁴⁾	257 730	220 527	239 015	8,4	– 7,3	3 027 433	2 960 461	– 2,2	
Abfall ⁵⁾	103 298	143 801	128 119	– 10,9	24,0	1 212 927	1 207 931	– 0,4	
Andere Erneuerbare ⁶⁾	49 968	37 308	38 833	4,1	– 22,3	489 680	449 979	– 8,1	
Insgesamt	432 849	408 455	416 764	2,0	– 3,7	5 304 649	5 233 768	– 1,3	
davon aus									
erneuerbaren Energieträgern ⁷⁾	101 401	109 207	102 883	– 5,8	1,5	1 095 664	1 053 627	– 3,8	
konventionellen Energieträgern	331 448	299 248	313 881	4,9	– 5,3	4 208 985	4 180 141	– 0,7	

1) Endgültige Ergebnisse. — 2) Vorläufige Ergebnisse. — 3) Einschl. Mineralölprodukte. — 4) Einschl. sonstiger Gase. — 5) Einschl. Industrieabfall sowie sonstige Energieträger. — 6) Feste, flüssige biogene Stoffe, Biogase, Deponiegas sowie Klärschlamm und Sonstige. — 7) Einschl. biogener Anteil des Abfalls.

5. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter in der Energie- und Wasserversorgung in Hessen im September 2024 sowie im August und September 2025

Art der Angabe	September 2024 ¹⁾	August 2025 ²⁾	September 2025 ²⁾	Zu- bzw. Abnahme (–) in Prozent gegenüber		Kumulierte Jahresergebnis Januar bis September		
				Vormonat	Vorjahresmonat	2024 ¹⁾	2025 ²⁾	Zu- bzw. Abnahme (–) in Prozent
Betriebe ³⁾	131	131	131	—	—	131	131	0,1
Beschäftigte ³⁾	20 562	21 239	21 361	0,6	3,9	19 943	20 975	5,2
davon in den Versorgungsbereichen								
Elektrizitätsversorgung	10 828	11 166	11 234	0,6	3,8	10 451	10 993	5,2
Gasversorgung	3 699	3 798	3 817	0,5	3,2	3 596	3 762	4,6
FernwärmeverSORGUNG	988	1 078	1 087	0,8	10,1	971	1 077	10,8
Wasserversorgung	2 707	2 729	2 738	0,3	1,2	2 652	2 700	1,8
sonstige Betriebsteile	2 341	2 467	2 486	0,7	6,2	2 273	2 443	7,5
Geleistete Arbeitsstunden (in 1 000)	2 486	2 432	2 734	12,4	10,0	22 165	23 143	4,4
Bruttolohn- und Gehaltssumme (in 1 000 Euro)	108 757	123 274	118 907	– 3,5	9,3	975 236	1 070 053	9,7

1) Endgültige Ergebnisse. — 2) Vorläufige Ergebnisse. — 3) Betriebe mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten. Jeweils am Monatsende. Bei Jahreswerten Monatsdurchschnitt.

6. Geleistete Arbeitsstunden und Bruttoverdienst je Beschäftigte bzw. Beschäftigten in Hessen 2024 und 2025 nach Monaten und Wirtschaftszweigen

Jahr/Monat	Geleistete Arbeitsstunden je Beschäftigte/-n				Bruttoverdienst je Beschäftigte/-n			
	Elektrizitätsversorgung	Gasversorgung	FernwärmeverSORGUNG	Wasserversorgung	Elektrizitätsversorgung	Gasversorgung	FernwärmeverSORGUNG	Wasserversorgung
2024¹⁾								
Januar	133,5	140,8	125,8	132,6	4 991,8	5 100,4	5 557,7	4 138,4
Februar	125,4	131,1	139,8	120,6	4 841,8	5 023,3	4 939,8	4 297,9
März	138,6	151,3	142,0	137,1	5 258,6	5 010,0	4 825,6	4 099,0
April	105,4	115,5	114,4	107,4	6 590,8	5 690,4	5 439,0	4 165,7
Mai	119,6	131,1	127,5	120,4	5 018,4	5 344,0	4 829,9	4 191,4
Juni	120,9	134,7	123,2	122,3	5 983,1	5 803,6	6 310,1	5 283,1
Juli	122,8	132,6	123,0	121,6	5 351,8	9 310,4	5 245,0	4 708,6
August	119,2	133,7	122,2	120,7	5 442,9	5 206,8	5 084,3	4 362,3
September	119,5	133,6	124,5	116,8	4 989,8	5 455,8	4 869,2	4 251,8
Oktober	121,2	134,4	119,1	118,6	5 329,8	5 905,7	4 857,6	4 254,0
November	133,9	147,3	134,3	131,0	8 322,0	7 246,1	8 128,6	7 606,4
Dezember	98,2	119,6	104,7	97,2	5 605,3	5 789,7	5 427,1	4 510,0
2025²⁾								
Januar	130,4	145,4	134,4	131,4	5 337,7	5 794,2	5 693,8	4 635,5
Februar	124,0	138,5	120,4	122,5	5 235,3	5 514,7	5 149,3	4 554,1
März	127,0	140,3	127,8	127,0	5 492,1	5 663,0	5 321,0	4 595,3
April	118,3	132,7	122,2	118,6	6 414,5	6 082,5	5 841,8	4 582,1
Mai	117,2	136,0	121,9	119,8	6 205,2	5 882,3	5 203,7	4 534,9
Juni	111,3	128,5	111,6	110,4	5 804,3	6 177,0	6 060,7	4 786,4
Juli	126,4	147,6	125,1	124,1	5 760,8	6 050,4	5 668,8	4 633,7
August	113,7	131,3	108,9	112,7	5 898,8	6 042,9	5 563,6	4 706,8
September	127,2	142,9	127,3	126,4	5 619,6	5 824,7	5 220,3	4 923,3
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...

1) Endgültige Ergebnisse. — 2) Vorläufige Ergebnisse.